Ressort: Finanzen

DAX bleibt am Mittag schwach - US-Arbeitsmarktdaten erwartet

Frankfurt/Main, 09.03.2018, 12:40 Uhr

GDN - Der DAX ist am Freitagmittag vor Bekanntgabe der jüngsten US-Arbeitsmarktdaten schwach geblieben. Kurz nach 12:30 Uhr wurde der Index mit 12.311 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,36 Prozent im Vergleich zum Donnerstagsschluss.

Papiere von Merck legten gegen den Trend fast zwei Prozent zu. Dabei hatte zuletzt die britische Investmentbank Barclays das Kursziel für Merck KGaA nach einer Telefonkonferenz zu den Zahlen für das vierte Quartal von 73 auf 70 Euro gesenkt und die Einstufung auf "Underweight" belassen. Die Deutsche Bank hatte die Einstufung für Merck auf "Hold" belassen. Der Ausblick des Pharma- und Spezialchemiekonzerns auf 2018 habe die Erwartungen verfehlt, hieß es. Die Aktionäre sahen das offenbar anders. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Freitagnachmittag etwas schwächer. Ein Euro kostete 1,2296 US-Dollar (-0,13 Prozent).

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-103116/dax-bleibt-am-mittag-schwach-us-arbeitsmarktdaten-erwartet.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619